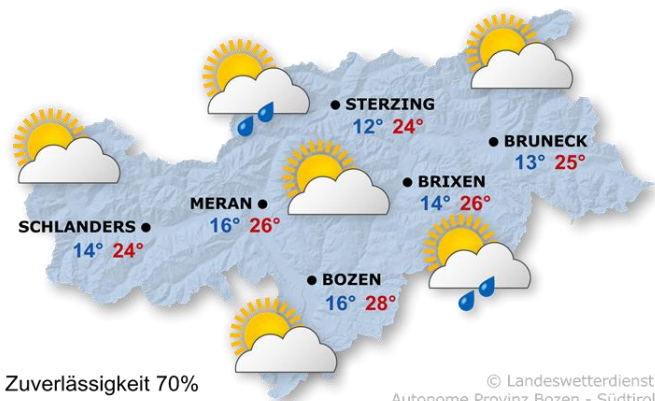


# Wieslhofs Morgenpost 11 September 2020

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen schönen Tag in unserem wunderschönen Land!



Südtirol verbleibt im Randbereich eines Tiefs über dem Mittelmeer und deshalb bestimmen feucht-labile Luftmassen das Wettergeschehen.

Der Freitag verläuft wechselnd bewölkt mit einigen sonnigen Abschnitten. Im Laufe des Nachmittags und am Abend sind erneut einzelne gewittrige Regenschauer möglich. Die Höchstwerte liegen zwischen 24° in Sterzing und 28° im Süden Südtirols.

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag

Auch am Samstag gibt es eine Mischung aus Sonne und Wolken, speziell am Nachmittag können lokale Regenschauer entstehen. Am Sonntag wird ein Hoch wetterbestimmend und deshalb wird es verbreitet sonnig. Zu Wochenbeginn bleibt uns das spätsommerliche Wetter erhalten. In einigen Tälern gibt es in der Früh Hochnebel, ansonsten gibt es viel Sonnenschein.

## Der Mondkalender



Pflegen Sie alte Freundschaften – vielleicht braucht man sogar Ihre Hilfe. Steht der Mond im Sternzeichen des Zwillingen, so lässt sich die Haut besonders gründlich reinigen. Die Wurzeln dagegen können die Feuchtigkeit nicht richtig aufnehmen. Lüften Sie dafür Ihre Wohnung oder Ihr Haus so richtig durch! Der Luftmond entzieht den Räumen Feuchtigkeit und bringt Frische in die Räume.

## Schloss Tirol

DIE STAMMBURG DER GRAFEN VON TIROL ENTHÄLT HEUTE DAS SÜDTIROLER LANDESMUSEUM FÜR KULTUR- UND LANDESGESCHICHTE. Majestätisch thront das Stammschloss des Landes hoch über Meran auf einem mächtigen Moränenhügel. Schloss Tirol war der einstige Sitz der im Jahr 1253 ausgestorbenen Grafen von Tirol und stellt heute eines der Wahrzeichen des Landes dar. Das Schloss war namensgebend für das unter Graf Meinhard II im 13. Jahrhundert entstandene Land Tirol. Um 1140 wurde das Schloss von den Grafen von Tirol als deren Residenz erbaut, doch schon bald wurde die Anlage zum bedeutendsten Schloss in ganz Tirol. Die Ringmauer des Schlosses, errichtet um 1100, gehört heute zu den ältesten noch erhaltenen Burgmauern überhaupt. Seine Blütezeit erlebte es unter Gräfin Margarete Maultasch, welche jedoch endete, als diese abdankte und die Residenz der Grafen nach Innsbruck verlegt wurde. Erst im 19. Jahrhundert wurde im Schloss Renovierungsarbeiten vorgenommen und im Jahr 2003 das Südtiroler Landesmuseum für Kultur- und Landesgeschichte untergebracht. Das Museum schildert die Geschichte des Landes Tirols von seinen Anfängen bis in die heutige Zeit. Als Überreste erhalten sind heute die eindrucksvollen Portale des Palas und der Burgkapelle. Im Innen der Kapelle verbergen sich außerdem zahlreiche frühgotische Fresken, die ältesten Glasmalereien sowie eine überlebensgroße Kreuzigungsgruppe. Und über dem Eingang zur Kapelle sehen Sie die älteste erhaltene Darstellung des Tiroler Adlers aus dem 13. Jahrhundert. Und

außerdem: neben der Burg befindet sich eine Falknerei mit einer Greifvogelpflegestation und auch die Erdpyramiden von Dorf Tirol befinden sich in unmittelbarer Nähe.

*Heute Abend um 18.00 Uhr im Wieslhof*

*Grillabend auf der Terrasse*

*Mit bunten Salaten und Antipastis*

*Gerne servieren wir Ihnen Hefeweizen, Heferadler,  
Bier und Radler sowie Hefecola*

*Wir ersuchen am Büffet Atem- und Mundschutz zu  
tragen. Vielen lieben Dank*

### Der Marlinger Waalweg

Dieser Weg wurde vor rund 250 Jahren erbaut und fließt heute noch größtenteils neben dem ursprünglichen offenen Kanal. Seinen Anfang nimmt der Marlinger Waalweg bei der Töll, wo das Wasser der Etsch abgeleitet wird. Er verläuft am Hang des Marlinger Berges oberhalb der Ortschaften Forst, Marling und Tschermers und endet am Raffeingraben bei Lana. In nahezu ebenem Verlauf schlängelt sich der Weg durch Wiesen, Obstgüter und Weinberge. Entlang des Weges befinden sich zahlreiche Einkehrmöglichkeiten und Höfe. Auch ein Abstecher zum Schloss Lebenberg - eine stattliche Burg aus dem 13. Jahrhundert oberhalb von Tschermers - lohnt sich! Besonders im Frühjahr und Herbst, aber auch im Hochsommer ist der eher schattig gelegene Marlinger Waalweg ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie! Markierung: 33B, 33A, 35A, 9 Tipp: Parken Sie Ihr Auto auf dem Gratisparkplatz der Vigilljochseilbahn in Lana, gehen dann nach unten an den Busbahnhof in Lana um mit dem Stadtbus bis nach Meran an den Zugbahnhof zu fahren. Dort nehmen Sie die innerstädtische Linie 213 bis auf die Töll, und wandern dann den Waalweg an der orthographisch rechten Seite der Etsch herunter bis nach Lana.

### CORONA NEWS:

**Mit Beschluss der LR von heute wurde festgelegt, dass Gäste in Gemeinschaftsräumen nur dann einen Schutz der Atemwege tragen müssen, wenn der Sicherheitsabstand von 1 Meter zwischen den Gästen nicht ständig eingehalten werden kann. Ausgenommen davon sind zusammenlebende Mitglieder desselben Haushalts bzw. Personen, die im selben Zimmer beherbergt sind. Zudem ist weiterhin die Bestimmung aufrecht, dass in den Außenbereichen von öffentlich zugänglichen Orten und Räumlichkeiten, in denen sich leicht Menschenansammlungen bilden können, zwischen 18 Uhr abends und 6 Uhr morgens ein Schutz der Atemwege zu tragen ist. Dies gilt auch für die Außenbereiche von Schank- und/oder Speisebetrieben bzw. Mischbetrieben, wie beispielsweise Gastgärten und Terrassen. An den Tischen im Freien muss hingegen weiterhin kein Schutz der Atemwege getragen werden.**